

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten	07.07.2017	öffentlich - Beschluss
Stadtrat	26.07.2017	öffentlich - Beschluss

Zuschussmöglichkeiten bei dem 9-Uhr-Jahres-Abo für Fürth-Pass-Besitzer

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten:

Der Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat, dem Vorschlag der Verwaltung zur Rückvergütung von 2 Monatsbeträgen beim Erwerb eines 9-Uhr-Jahres-Abos in der Tarifstufe B für Fürth-Pass-Inhaber/innen zuzustimmen.

Stadtrat:

Der Stadtrat beschließt, dass Fürth-Pass-Inhaber/innen unter Vorlage des Fürth-Passes und nach Ablauf des Abo-Jahres des 9-Uhr-Jahres-Abos in der Tarifstufe B aus städtischen Mitteln 2 Monatsbeiträge rückerstattet erhalten.

Sachverhalt:

Seit dem 01.01.2016 können alle Fürther Bürgerinnen und Bürger ein 9-Uhr-Jahres-Abo zum Preis von 25 € monatlich erwerben. Dieser Betrag entspricht in etwa dem Regelsatzanteil für Mobilität eines Sozialleistungsempfängers.

Zusätzlich gewährt die Stadt Fürth für Bürgerinnen und Bürger, die darauf angewiesen sind vor 9 Uhr mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren und Fürth-Pass-Inhaber sind, einen weiteren Zuschuss. Wer ein **Jahres-Abo ohne Ausschlusszeiten** besitzt, erhält einen monatlichen Zuschuss von 10 €. Für den Kauf einer **Monatskarte Solo 31** oder den Kauf eines **Abo 3** bzw. **Abo 6** werden Mobilitätstaler im Wert von 15 €/Monat ausgegeben.

In der Sitzung des Stadtrates vom 28.06.2017 sollte eine Tarifierhöhung im Verkehrsverbund VGN beschlossen werden. Auch **das vergünstigte 9-Uhr-Jahresabo** sollte auf 26 € und dann im 2-Jahresrhythmus auf einen geraden Betrag erhöht werden. Aufgrund weiteren Abstimmungsbedarfs wurde die Entscheidung jedoch in die Juli-Sitzung des Stadtrates vertagt.

Um für die bedürftigen Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Fürth das 9-Uhr-Jahres-Abo in der Tarifstufe B, trotz der zukünftig zu erwartenden Tarifierhöhungen, **noch attraktiver zu**

gestalten, sollen nach Vorlage des Jahres-Abos und des Fürth-Passes am Ende des Abo-Jahres **2 Monatsbeträge von der Stadt Fürth rückvergütet werden.**

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten €	jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja €
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:	

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten von	04.07.2017
Ergebnis:	Zustimmung	Röder, Norbert	04.07.2017
Auftrag:	Käm beteiligt	an Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten von	04.07.2017
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	27.07.2017

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten**

Fürth, 04.07.2017

gez. Reichert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten Vogelreuther, Michaela	Telefon: (0911) 974-1760
---	-----------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten am 07.07.2017

Protokollnotiz:

Bürgermeister Braun hat die Sitzung nach 20 Minuten verlassen und Stadtrat Ammon hat den Sitzungsvorsitz übernommen.

Frau Reichert erläutert die erneuten Änderungen bei den Mobilitätstalern. Zwar ist grundsätzlich das Jahres-Abo mit Ausschlusszeiten für 25 € bereits ein günstiges Ticket, das auch für einen Sozialleistungsbezieher aus dem Regelsatz finanzierbar ist, jedoch sollen die ab 2018 geplanten Tarifsteigerungen im VGN-Bereich abgedeckt werden und weitere Anreize für den Abschluss eines Jahresabos geschaffen werden. Hierbei handelt es sich um ein spezielles Fürther Modell, das auf der einen Seite Fürth-Pass-Inhabern einen Bonus gewähren soll, auf der anderen Seite sollen aber keine Ausgleichzahlungen bei der infra anfallen.

Jahresabonnements, die in den Monaten Juli, August und September 2017 ein Jahresabo mit Ausschlusszeiten abschließen, erhalten nach Ablauf des Jahres und Vorlage des Abo-Vertrages einen Monatsbeitrag, direkt von der Stadt Fürth rückvergütet. Für Neuabschlüsse ab Oktober 2017 werden nach Ablauf des Jahres bereits 2 Monatsbeiträge erstattet.

Dieser Vorschlag wird allgemein begrüßt. Herr Schönweiß würde sich jedoch wünschen, dass dieses Abo monatlich zu kaufen wäre.

Beschluss:

Beschluss: einstimmig beschlossen Ja: 11 Anwesend: 11

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 26.07.2017

Protokollnotiz:

Dieser TOP wird vorgezogen unter TOP 7.5 -ö- behandelt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass Fürth-Pass-Inhaber/innen unter Vorlage des Fürth-Passes und nach Ablauf des Abo-Jahres des 9-Uhr-Jahres-Abos in der Tarifstufe B aus städtischen Mitteln 2 Monatsbeiträge rückerstattet erhalten.

Beschluss: einstimmig beschlossen Ja: 50 Nein: 0 Anwesend: 50